

Die Eclipse Powerhouse™- Fahrzeug Ladestation ist der perfekte Aufbewahrungsort für Ihre Eclipse™-Wärmebildkamera. Sie schützt das Kameragehäuse und dient zum Aufladen des Akkus und Ersatzakkus – somit ist gewährleistet, dass Ihre Eclipse stets einsatzbereit ist.

Einsatz des Powerhouse als freistehendes Gerät

HINWEIS

Obwohl das Powerhouse für die feste Installation in einem Fahrzeug vorgesehen ist, bietet Bullard optional auch ein 230V Netzteil für den freistehenden Einsatz an. Das unbefestigte, freistehende Powerhouse kann die sichere Aufbewahrung der Wärmebildkamera und des Ersatzakkus in einem Fahrzeug gemäß NFPA 1901-14.1.11.2 (US-Norm) nicht gewährleisten. Der freistehende Einsatz wird für Fahrzeuge nicht empfohlen.

Montage

Das Powerhouse kann auf jede geeignete ebene Oberfläche in einem Fahrzeug montiert werden. Bei Montage und Gebrauch gemäß dieser Anleitung entspricht das Gerät den Bestimmungen des NFPA 1901-14.1.11.2 (siehe Warnhinweise für die ordnungsgemäße Montage).

Montageort

Wählen Sie für die Montage des Geräts eine ebene Oberfläche von ausreichender Größe an einer geeigneten Stelle. Das Gerät kann horizontal oder vertikal montiert werden und entspricht den Bestimmungen des NFPA 1901-14.1.11.2 (US-Norm). Das Gerät wird mit Hilfe zweier L-förmigen Aluminiumhalterungen im Fahrzeug befestigt. Diese Halterungen werden mit den vier (4) Kreuzschlitz-Senkblech-Schrauben #10 aus Edelstahl im Fahrzeug angeschraubt, die im Lieferumfang enthalten sind. Befestigen Sie nun das Powerhouse an diesen Alu-Halterungen mit den vier (4) Kreuzschlitz-Flachkopfschrauben #10 aus Edelstahl, die ebenfalls im Lieferumfang des Geräts enthalten sind (Abb. 1).

Planen Sie über dem Powerhouse einen Mindest-Abstand von ca. 12,7 cm ein, um die Eclipse leicht entnehmen zu können.

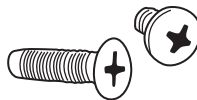


Abb. 1

Verkabelung

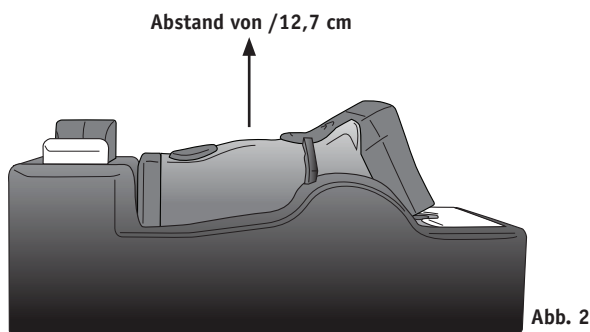


Abb. 2

Das Gerät verfügt über zwei Kabel zum Anschluss an die Stromquelle im Fahrzeug. Die Kabel sind farbcodiert: das rote steht für den positiven (+), das schwarze für den negativen (-) Leiter. Versorgen Sie die Montagestelle mit Strom über eine 5-Ampere-Sicherung mit einer Spannung von 12-24 Volt. Verbinden Sie das Stromkabel des Fahrzeugs fest mit dem passenden positiven bzw. negativen Kabel des Powerhouse mit Hilfe von Drehklemmen oder einer Klemmverbindung. Wenden Sie sich bitte an einen Elektriker, wenn Sie Schwierigkeiten haben und Hilfe benötigen.

HINWEIS

Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie das Powerhouse an einen schalterlosen Stromkreis anschließen, der auch dann Strom liefert, wenn der Fahrzeugmotor ausgeschaltet ist. Wenn Sie das Powerhouse an einen Schalterstromkreis anschließen, kann dies dazu führen, dass sich der Akku der Wärmebildkamera entlädt, wenn das Fahrzeug über mehrere Tage nicht eingesetzt wird.

Anzeichnen der Blende und Bohren der Löcher

Drucken Sie bitte Abbildung 3 (auf der Rückseite dieses Handbuchs) aus und legen Sie die Vorlage an die gewünschte Stelle im Fahrzeug. Zeichnen Sie die Punkte für die vier versenkten Löcher und den Punkt für das Loch für die Stromkabel; verwenden Sie hierzu die ausgedruckte Schablone als Orientierung. Bohren Sie mit einem #25-Bohrer (3,75 mm) vier (4) Führungslöcher, an denen die Halterungen des Powerhouse befestigt werden. Bohren Sie nun ein weiteres Loch von geeigneter Größe in die Blende des Fahrzeugs, durch das die Stromkabel des Powerhouse geführt werden. Vergewissern Sie sich, dass die Kabelisolierung nicht durch scharfe Kanten oder Nähte beschädigt werden kann.

Montage der Powerhouse-Ladestation

Nachdem Sie die fünf Löcher gebohrt haben, schrauben Sie die Alu-Halterungen für die Montage des Powerhouse mit den vier (4) Kreuzschlitz-Senkblech-Schrauben #10 aus Edelstahl, die im Lieferumfang enthalten sind an die Fahrzeugwand (Abb. 4).

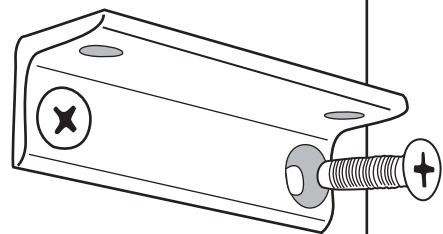


Abb. 4



Vorbereitung der Powerhouse-Ladestation für die Montage

Vergewissern Sie sich bitte zunächst, dass die Stromkabel keinen Strom führen. Verbinden Sie dann das Pluskabel fest mit dem roten Kabel an der Rückseite der Powerhouse, und das Minus-Kabel mit dem schwarzen Kabel an der Rückseite des Powerhouse. Das Powerhouse wird nun an die zuvor befestigten Alu Halterungen mit Hilfe der vier (4) Kreuzschlitz-Flachkopfschrauben #10 aus Edelstahl ebenfalls im Lieferumfang angeschraubt (Abb 4). Eventuell müssen Sie die vier Antivibrations-Dichtungen aus Gummi an der Unterseite des Powerhouse leicht andrücken, um die Schrauben ordnungsgemäß einzusetzen. Mit diesem Schritt ist der Montagevorgang abgeschlossen.

Betrieb

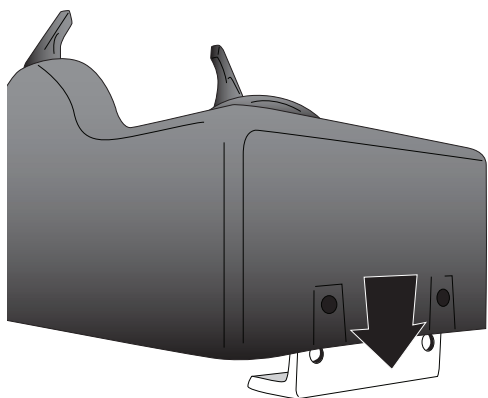


Abb. 5

Die Powerhouse-Ladestation wurde für die folgenden Funktionen entwickelt:

- Sicherung der Wärmebildkamera im Fahrzeug gemäß NFPA 1901-14.1.11.2(US-Norm)
- Aufbewahrung und Aufladen des Akkus in der Wärmebildkamera und Ladeerhaltung
- Sicherung eines aufladbaren Ersatzakkus gemäß NFPA 1901-14.1.11.2 (US-Norm)
- Aufbewahrung und Aufladen des Ersatzakkus und dessen Ladeerhaltung.

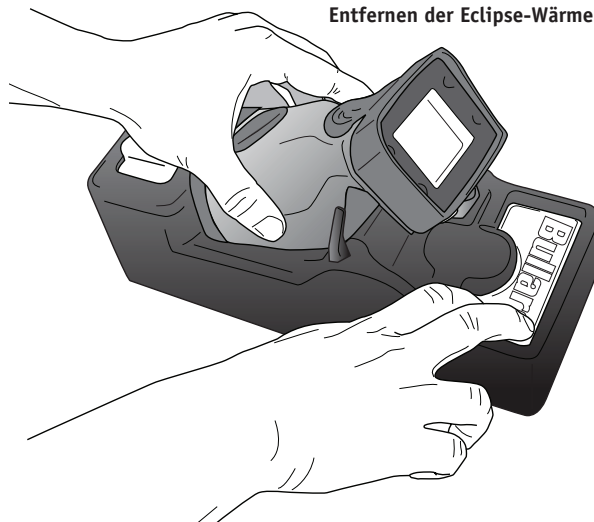
Einlegen der Eclipse in die Powerhouse-Ladestation

⚠ HINWEIS

Um die Eclipse in die Powerhouse-Ladestation einzulegen, muss sich ein Akku in der Kamera befinden. Ohne eingelegten Akku kann die Kamera nicht ordnungsgemäß von den Greifarmen des Powerhouse gesichert werden. Aus diesem Grund kann das Einlegen der Kamera ohne Akku zur Verletzung der Bestimmungen des NFPA 1901-14.1.11.2 (US-Norm) führen, wenn die Greifarme nicht manuell geschlossen werden.

Drücken Sie den „Bullard“-Knopf an der Oberseite der Powerhouse, um die Greifarme zu öffnen. Um diesen Schritt einfacher zu gestalten, sollte die Eclipse-Wärmebildkamera so ausgerichtet sein, dass das Display oben und die Linse unten ist, wobei der Ein-/Aus-Knopf der Kamera und der „Bullard“-Knopf des Powerhouse in Richtung des Benutzers ausgerichtet sind (Abb. 6). Legen Sie die Kamera fest in die Ladestation. Die Greifarme schließen sich, und das Klick-Geräusch zeigt an, dass das Gerät eingerastet ist. Wenn Sie aufgrund einer geräuschvollen Umgebung das Klick-Geräusch nicht hören, ziehen Sie leicht an der Kamera, um sich zu vergewissern, dass der Schließmechanismus eingerastet ist. Ist dies nicht der Fall, ist die Kamera nicht ordnungsgemäß gesichert und kann in einem fahrenden Fahrzeug eine Gefahrenquelle darstellen. Der „Bullard“-Knopf des Powerhouse springt nach dem Einrasten des Halte-Mechanismus wieder nach oben, ein weiterer Hinweis auf die sichere Befestigung der Kamera (Abb. 6).

Entfernen der Eclipse-Wärmebildkamera



Einlegen der Eclipse-Wärmebildkamera

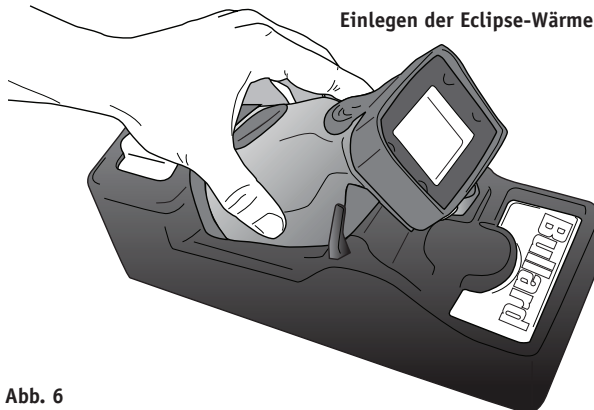


Abb. 6

Die Ladestation für den Akku wird nach Einlegen der Wärmebildkamera automatisch aktiviert. Die Akkuladung wird durch die Farbe des Lichts am „Bullard“-Knopf angezeigt: Das pulsierende rote Licht zeigt an, dass der Akku geladen wird; das konstante grüne Licht bestätigt, dass der Akku vollständig aufgeladen ist und der Ladeerhaltungs-Vorgang läuft.

⚠ HINWEIS

Sollten die Leuchten der Ladeanzeige länger als 15 Minuten grün und rot blinken, ist der Akku beschädigt und sollte fachgerecht entsorgt werden.

Entfernen der Eclipse-Wärmebildkamera aus der Powerhouse-Ladestation

Drücken Sie den „Bullard“-Knopf an der Oberseite der Powerhouse mit dem Daumen und halten Sie die Kamera fest. Nach dem Öffnen der Greifarme können Sie die Kamera aus der Powerhouse-Ladestation entfernen.

Einlegen des Ersatzakkus in die Powerhouse-Ladestation

Auf der gegenüberliegenden Seite des „Bullard“-Knopfs befindet sich das Ladefach für den Ersatzakku. Bringen Sie die Führungen des Akkus in eine Linie mit den Führungen des Ladefachs. Schieben Sie die Lasche mit einer Hand zur Seite und legen Sie mit der anderen Hand den Eclipse-Akku in die Ladestation. Lassen Sie die Lasche und den Akku los, wenn der Akku einrastet (Abb. 7). Wird der Akku nicht richtig eingelegt, lässt er sich nicht komplett ins Akkufach einschieben. Der Akku rastet dann nicht ein, und der Ladevorgangsschaltung kann nicht aktiviert werden. Die Farbe der verschiebbaren Lasche zeigt den Ladezustand des Akkus an: Das blinkende rote Licht zeigt an, dass der Akku geladen wird; das konstante grüne Leuchten bestätigt, dass der Akku vollständig aufgeladen ist und dass die Ladeerhaltungsfunktion aktiv ist.



Abb. 7

HINWEIS

Sollte die Leuchten der Ladeanzeige länger als 15 Minuten grün und rot blinken, ist der Akku beschädigt und sollte fachgerecht entsorgt werden.

Entnehmen des Ersatzakkus aus der Powerhouse-Ladestation

Schieben Sie die Lasche zur Seite auf, um den Akku zu entnehmen. Während Sie die Verriegelungs-Lasche auf halten, ziehen Sie den Akku aus der Ladestation.

VORSICHT

Die Eclipse Powerhouse entspricht den Bestimmungen des NFPA 1901-14.1.11.2 (US Norm) und kann in jede Richtung montiert werden. Bitte wählen Sie die Montagestelle sorgfältig aus, um Personenschäden zu vermeiden, wenn die Kamera beim Einlegen in das Powerhouse versehentlich fallen gelassen wird. Wir empfehlen daher, das Powerhouse nicht an der Fahrzeugdecke zu montieren.

Verwenden Sie bitte nur eine Stromquelle welche mit einer 5 Ampere Sicherung geschützt ist und 12-24 Volt Spannung hat. Bitte prüfen Sie die Stromkabel auf die richtige Polarität.

Bitte befolgen Sie diese Anweisungen, um schwere Verletzungen oder technische Störungen des Geräts zu vermeiden.

Garantie

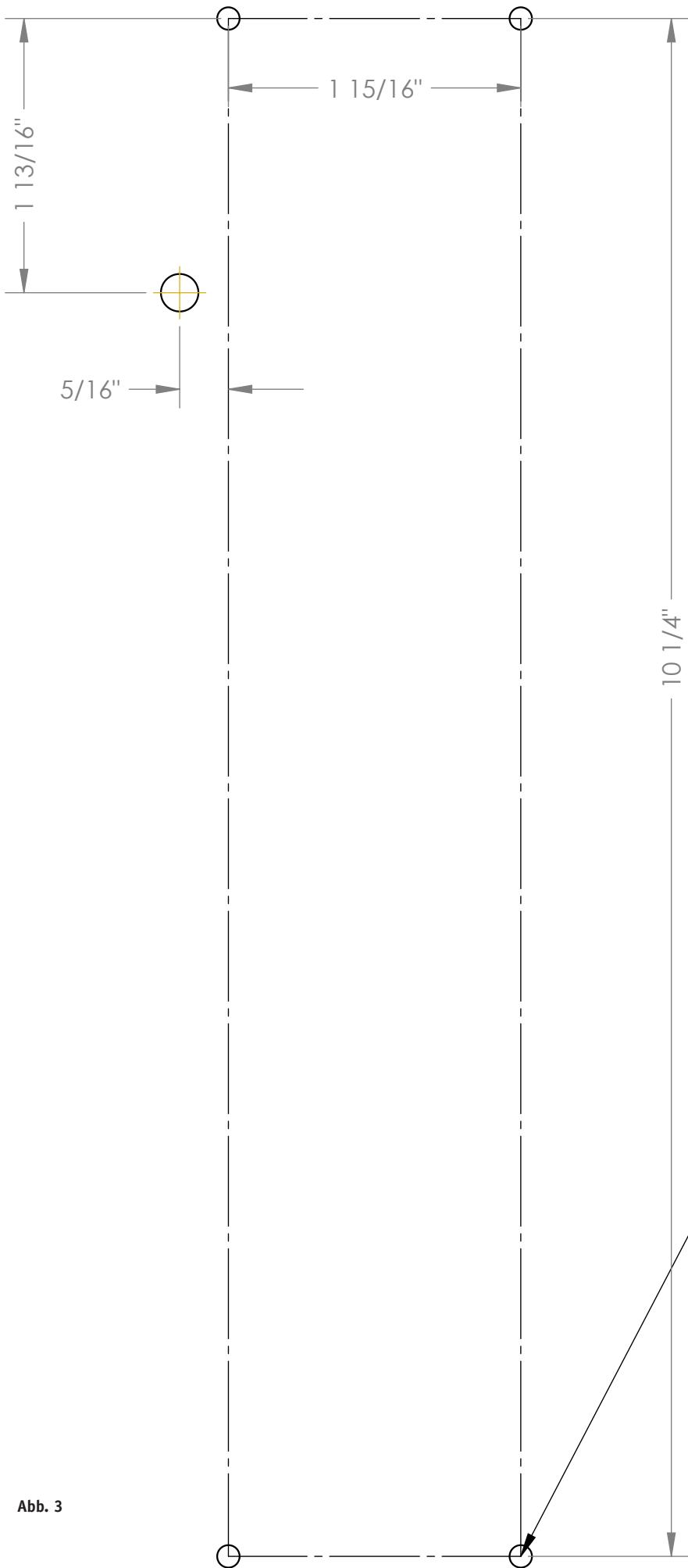
Gegenüber dem Erstkäufer garantiert Bullard über einen Zeitraum von zwei Jahren ab dem Datum der Herstellung, dass die Powerhouse-Ladestation für den vorgesehenen Verwendungszweck und bei der empfohlenen Wartung frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist. Die Haftung von Bullard gemäß dieser Garantie beschränkt sich auf die Reparatur bzw. den Austausch, nach Ermessen von Bullard, von Geräten, die innerhalb des Garantiezeitraums eingeschickt werden und nach einer Prüfung von Bullard Mängel aufweisen, mit den folgenden Einschränkungen:

- Das Gerät muss frei Haus an Bullard gesendet werden.
- Die Konfiguration des Geräts darf nicht vom Originalzustand abweichen.
- Das Gerät darf nicht zweckentfremdet, unsachgemäß verwendet bzw. beim Transport beschädigt worden sein.

Bullard ist nicht haftbar zu machen für Schäden, Nutzungsausfall oder andere beim Käufer angefallene mittelbare, Neben-, Folge- oder besondere Kosten, Aufwendungen oder Schadenersatz, und zwar ungeachtet der Tatsache, dass Bullard von der Möglichkeit dieser Schadenersatzforderung in Kenntnis gesetzt wurde.

Stillschweigende Garantien, einschließlich Garantien für die allgemeine Gebrauchstauglichkeit und die Eignung für einen bestimmten Zweck, sind auf einen Zeitraum von zwei Jahren ab der Herstellung dieses Geräts beschränkt.

In einigen Staaten ist der Ausschluss bzw. die Eingrenzung von Neben- oder Folgekosten bzw. die Begrenzung der Dauer stillschweigender Garantien nicht zulässig. Das bedeutet, dass die oben genannten Einschränkungen bzw. Ausschlüsse eventuell nicht auf Sie zutreffen. Durch diese Garantie erhalten Sie bestimmte Rechte. Zudem können Sie, je nach Staat, möglicherweise auf andere Rechtsmittel zurückgreifen.



4X #25 (.1495)^{+0.005}_{-.000} DRILL

Abb. 3

DECLARATION OF CONFORMITY

Manufacturer: E.D. Bullard Co.
1898 Safety Way
Cynthiana, KY 41031
USA

Authorized Representative in the European
Community:
Bullard GmbH
Lilienthalstrasse 12
53424 Remagen
Germany

Hereby declare that the following product:

Eclipse Powerhouse


to which this declaration refers conforms to the following standards (as applicable):

CISPR 22 Class A
EN 61000-4 -2,-3,-4,-5,-6,-8,-11

according to the provisions of the EMC Directive 89/336/EEC.

Cynthiana, KY 41031
USA
29 May 2009

Signed: _____


Richard Kovacs
Director, Product Development